
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

LANDESENTWICKLUNGSPLAN

21.06.2018

- **Keine Fortschreibung, sondern komplette Neufassung**
- **Ländliche Regionen und Ballungsräume werden über einen Kamm geschoren**
- **Kampf um Flächen befürchtet**

Zum heute im Landtag behandelten Landesentwicklungsplan sagte der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Fraktion, Jürgen LENDERS: „In der Anhörung zum Thema gab es bereits massive Kritik von allen Seiten am Landesentwicklungsplan. Wir fordern daher, den Landesentwicklungsplan aus dem Jahr 2000 nicht fortzuschreiben, sondern vielmehr gemeinsam mit den Kommunen einen ganz neuen Plan aufzustellen, der den Anforderungen der Zukunft an Wohnraum, Digitalisierung, ärztliche Versorgung und Verkehrsinfrastruktur gerecht wird.“

Lenders weiter:

„Ländliche Regionen und Großstädte werden über einen Kamm geschoren statt flexible Lösungen für die völlig unterschiedlichen Herausforderungen in Stadt und Land aufzuzeigen. Es fehlt ein Masterplan für ländliche Regionen. Die Entwicklung aufstrebender Gemeinden mit Autobahngang wird abgewürgt, weil sie keine zusätzlichen Flächen ausweisen dürfen, obwohl große Nachfrage nach Bauland für Häuser und Gewerbe besteht.“

Lenders abschließend:

„Die Industrie- und Handelskammern befürchten aufgrund der Begrenzung der Flächeninanspruchnahme einen Kampf um Flächen. Mangel an Gewerbevlächen im Ballungsraum wird die Folge sein. Dass darüber hinaus der Flughafen Frankfurt kein Ziel der Landesplanung ist, ist ein ganz schlechtes Signal für Hessens wichtigsten Wirtschaftsmotor. Hier hat Wirtschaftsminister Al-Wazir einfach die Zeichen der Zeit nicht

erkannt.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de